

# Refill-Anleitung für OKI C3300, C3400, C3520, C3530, 3450 Serie



ACHTUNG: Wir übernehmen keine Haftung für das Funktionieren Ihrer Cartridge. Der Erfolg der Nachfüllung hängt ausschließlich von der Qualität der Cartridge, bzw. der Gründlichkeit des sehr sorgfältigen Reinigungs- und Nachfüllvorganges ab.

**Wichtig!** Aufgrund der technischen Konstruktion können die Starterkartuschen nicht nachgefüllt werden. Starterkartuschen befinden sich beim Kauf in Ihrem Drucker.

## 1. Reinigung des Resttonerbehälters

Spätestens bei der zweiten Befüllung mit Refill-Toner sollte der Resttonerbehälter entleert werden. Bohren Sie hierfür eine Öffnung an der gekennzeichneten Stelle (Bild 1) oder, wenn Sie keinen Bohrer zur Hand haben, dann reicht es aus, wenn Sie die Öffnung mit einem Lötkolben o. ä. durchstechen.



Schütten Sie das Resttonerpulver in einen Müllbeutel und entsorgen Sie diesen. Verkleben Sie die Öffnung anschließend mit einem Stück Klebeband (Bild 2), um den Austritt von Pulver zu vermeiden.

## 2. Entfernen des restlichen Originaltoners (wird nur bei der ersten Wiederbefüllung empfohlen).

Drehen Sie am blauen Hebel, indem Sie gleichzeitig auf die rechteckige blaue Nase drücken. Dabei öffnet sich der Schlitz (Bild 3), durch den man das Innere der Tonerkartusche sehen kann. Schütten Sie den restlichen Originaltoner in einen Müllbeutel und entsorgen Sie diesen. Anschließend können Sie die Pulverreste mit einem Staubsauger absaugen.



# Refill-Anleitung für OKI C3300, C3400, C3520, C3530, 3450 Serie



**Bild 4**



**Bild 5**

### 3. Wiederauffüllung mit Refill-Toner

Nehmen Sie die Tonerflasche aus der Verpackung heraus und schütteln Sie diese kräftig ca. 30 Sek. lang. Lassen Sie die Flasche anschließend für ca. 15 Sek. ruhen. Pressen Sie den Trichter seitlich so zusammen, dass die Öffnung in die Schlitzöffnung der Tonerkartusche reinpasst. Halten Sie die Kartusche dabei so, wie es auf dem Bild 4 gezeigt wird. Drehen Sie die Tonerkartusche anschließend so, dass das Tonerpulver aus der Flasche langsam eingefüllt werden kann (Bild 5).

Schließen Sie anschließend die Schlitzöffnung, indem Sie den blauen Hebel betätigen.

### 4. Chiptausch

Finden Sie an der Tonerkartusche die Stelle mit dem Aufkleber (Fabkennzeichnung) (Bild 6) und schieben Sie die Chipabdeckung zur Seite. Der alte Chip fällt heraus, wenn Sie die Tonerkartusche so drehen, dass diese Stelle nach unten zeigt. Tauschen Sie den alten Chip durch einen neuen aus (Bild 7).



**Bild 6**



**Bild 7**

### Sicherheitshinweise für den Gebrauch von Farbtoner

Toner kann toxisch sein. Der Toner ist unbedingt von Kindern jeden Alters fernzuhalten. Die Einnahme des Toners ist absolut zu unterlassen. Füllen Sie den Toner zur Vorbeugung von bisher nicht bestätigten Risiken nicht in Ihren Wohnräumen um, sondern im Keller oder im Freien. Arbeiten Sie behutsam und konzentriert und atmen Sie evtl. Staub nicht ein. Als Sicherheitsmaßnahme empfehlen wir parallel einen Absauger (Staubsauger) mitlaufen zu lassen, um evtl. aerosole Staubpartikel einzusaugen. Verwenden Sie Gummihandschuhe zu Ihrem Schutz. Falls vorhanden verwenden Sie einen Atemschutz. Dies sind empfohlene Schutzmaßnahmen, auf die wir vorsorglich hinweisen.